



STATISTISCHER BERICHT

AI, AII, AIII - vj 3 / 22

Bevölkerungsvorgänge in Thüringen 3. Vierteljahr 2022

Bestell-Nr. 01 102

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- () Aussagewert eingeschränkt

Anmerkung: Abweichungen in den Summen, auch im Vergleich zu anderen Veröffentlichungen, erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik

Europaplatz 3, 99091 Erfurt

Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 57331-9642

Telefax: 0361 57331-9699

Internet: statistik.thueringen.de

E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de

Auskunft erteilt:

Referat: Bevölkerungs- und
Haushaltsstatistiken

Telefon: 0361 57331-9447

Herausgegeben im Dezember 2022

Heft-Nr.: 220/22

Preis: 3,75 Euro

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2022

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	2
Grafiken	4
1. Wanderungen über die Landesgrenze Thüringens im 3. Vierteljahr 2012 - 2022	4
2. Lebendgeborene und Gestorbene im 3. Vierteljahr 2012 - 2022	5
Tabellen	6
1. Bevölkerungsstand	6
1.1 Bevölkerungsentwicklung im 3. Vierteljahr 2022	6
1.2 Bevölkerungsentwicklung in den einzelnen Monaten des 3. Vierteljahres 2022	6
1.3 Bevölkerungsentwicklung im 3. Vierteljahr 2022 und Bevölkerungsstand am 30.9.2022 nach Kreisen	7
1.4 Veränderung des Bevölkerungsstandes im 3. Vierteljahr 2022 nach Kreisen	8
2. Natürliche Bevölkerungsbewegung Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im 3. Vierteljahr 2022 nach Kreisen	9
3. Räumliche Bevölkerungsbewegung	10
3.1 Über die Landesgrenze Thüringens Zu- und Fortgezogene im 3. Vierteljahr 2022 nach Herkunfts- und Zielländern	10
3.2 Über die Grenzen des Bundesgebietes Zu- und Fortgezogene im 3. Vierteljahr 2022 nach Herkunfts- und Zielländern	11
3.3 Zu- und Fortgezogene in den Kreisen im 3. Vierteljahr 2022 nach Wanderungsarten	12

Vorbemerkungen

Der vorliegende Bericht enthält die auf der Basis des Zensus 2011 mit Stichtag 9.5.2011 ermittelten Fortschreibungsergebnisse der Bevölkerung am 30.9.2022 und die Ergebnisse der natürlichen und räumlichen Bevölkerungsbewegung für das 3. Vierteljahr 2022.

Rechtsgrundlage

Gesetz über die Statistik der Bevölkerungsbewegung und die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes (Bevölkerungsstatistikgesetz - BevStatG) in der Fassung vom 20. April 2013 (BGBl. I S. 826), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 9. Juni 2021 (BGBl. I S. 1649) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 14. Juni 2021 (BGBl. I S. 1751) geändert worden ist.

Methodische Hinweise

Regional zugeordnet werden Eheschließungen am Ereignisort, Geburten am Wohnsitz der Mutter, Sterbefälle am Wohnsitz des Verstorbenen.

Die Zuordnung der Personen zur Bevölkerung einer Gemeinde erfolgt nach dem Hauptwohnprinzip (Bevölkerung am Ort der alleinigen oder der Hauptwohnung). An- und Abmeldungen von Nebenwohnungen sind nicht fortschreibungswirksam. Meldungen über die Änderung des Wohnungsstatus führen bei der neuen Hauptwohngemeinde zu einer personellen Zunahme, während bei der bisherigen Hauptwohngemeinde ein entsprechender Abgang verbucht wird.

Bei den räumlichen und natürlichen Bevölkerungsstatistiken finden ausschließlich die Bewegungsdaten Berücksichtigung, deren Ereignisdatum im aktuellen Berichtsjahr des vorliegenden statistischen Berichtes oder im Vorjahr liegen. Bewegungsdaten, deren Ereignisdatum vor dem Vorjahr aber nach dem 9.5.2011 liegen, werden in der Bevölkerungsfortschreibung als sonstige Bewegungen berücksichtigt, aber nicht bei den Bewegungsstatistiken mit ausgewiesen. Bewegungsdaten, deren Ereignisdatum vor dem 9.5.2011 liegen, werden in der Bevölkerungsfortschreibung nicht berücksichtigt.

Ab dem Berichtsjahr 2016 sind die Ergebnisse der Wanderungsstatistik sowie Bevölkerungsfortschreibung aufgrund folgender methodischer Änderungen und technischer Weiterentwicklungen nur bedingt mit den Vorjahreswerten vergleichbar:

- Seit dem 1.1.2016 werden Zu- und Fortzüge von Deutschen nach "Unbekannt" in der Wanderungsstatistik explizit als Zu- bzw. Fortzüge von Deutschen nach "Unbekannt/ohne Angabe" verbucht. Zuvor blieben sie in der Wanderungsstatistik und infolge in der Bevölkerungsfortschreibung unberücksichtigt.
- Die Datenlieferungen aus dem Meldewesen wurden auf ein verbessertes elektronisches Verfahren umgestellt. Dies ermöglicht der Statistik eine weitestgehend automatische Verarbeitung der Datenlieferungen und führt grundsätzlich zu einer näher am Zu- bzw. Fortzugsdatum liegenden Verarbeitung der Wanderungsdaten.

Seit dem Berichtsjahr 2019 werden in den Ergebnissen der natürlichen und räumlichen Bevölkerungsstatistiken Personen mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach §22 Absatz 3 PStG) aus Gründen der statistischen Geheimhaltung durch ein definiertes Umschlüsselungsverfahren dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet und entsprechend in der Bevölkerungsfortschreibung verarbeitet.

Die Mitglieder der stationierten ausländischen Streitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen mit ihren Familienangehörigen werden statistisch nicht erfasst.

Alle Daten dieses Berichtes tragen vorläufigen Charakter.

Die Bevölkerungszahlen auf Grundlage des Zensus 2011 werden ab dem Berichtsmonat Mai 2022 mit Zahlen auf Basis des Zensus 2022 revidiert, wenn diese – voraussichtlich ab Herbst 2023 – zur Verfügung stehen.

Definitionen

Deutsche

Als Deutsche gelten Personen im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland. Neugeborene zählen als Deutsche, wenn wenigstens ein Elternteil die deutsche Staatsangehörigkeit besitzt oder die Voraussetzungen lt. § 4 Abs. 3 Staatsangehörigkeitsgesetz (StAG) vorliegen. Deutsche, die zugleich eine fremde Staatsangehörigkeit besitzen, werden als Deutsche gezählt.

Eheschließungen

sind standesamtliche Trauungen, auch von Ausländern, mit Ausnahme der Fälle, in denen beide Ehegatten Angehörige ausländischer Streitkräfte sind bzw. zu den ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen und ihren Familienangehörigen gehören. In den Ergebnissen der Eheschließungsstatistik sind seit dem Berichtsjahr 2018 die Eheschließungen gleichgeschlechtlicher Partner enthalten. Eheschließungen werden nach dem Heiratsort (Standesamt) regional zugeordnet.

Lebendgeborene

Lebendgeborene sind Kinder, bei denen nach der Trennung vom Mutterleib entweder das Herz geschlagen, die Nabelschnur pulsiert oder die natürliche Lungenatmung eingesetzt hat. Es wird unterschieden, ob die Eltern der Kinder zum Zeitpunkt der Geburt miteinander verheiratet waren oder nicht.

Totgeborene

sind Kinder, bei denen sich nach der Trennung vom Mutterleib keines der unter "Lebendgeborene" genannten Merkmale des Lebens gezeigt hat, deren Geburtsgewicht jedoch mindestens 500 Gramm beträgt oder bei denen die Mutter mindestens die 24. Schwangerschaftswoche erreicht hat. Diese Mindestgrenzen gelten ab 1.1.2009 nicht bei Mehrlingsgeburten, sofern mindestens ein Mehrlingskind lebend geboren wurde oder die genannten Mindestanforderungen einer Totgeburt erfüllt.

Gestorbene

In der Zahl der Gestorbenen sind die Totgeborenen, die nachträglich beurkundeten Kriegssterbefälle und die gerichtlichen Todeserklärungen nicht enthalten.

Zu- und Fortzüge

Bei den Zu- und Fortzügen werden als Erhebungsunterlagen die An- und Abmeldungen verwendet, die auf Grund der gesetzlichen Bestimmungen über die Meldepflicht bei einem Wohnungswechsel anfallen. Umzüge innerhalb einer Gemeinde bleiben jedoch außer Betracht.

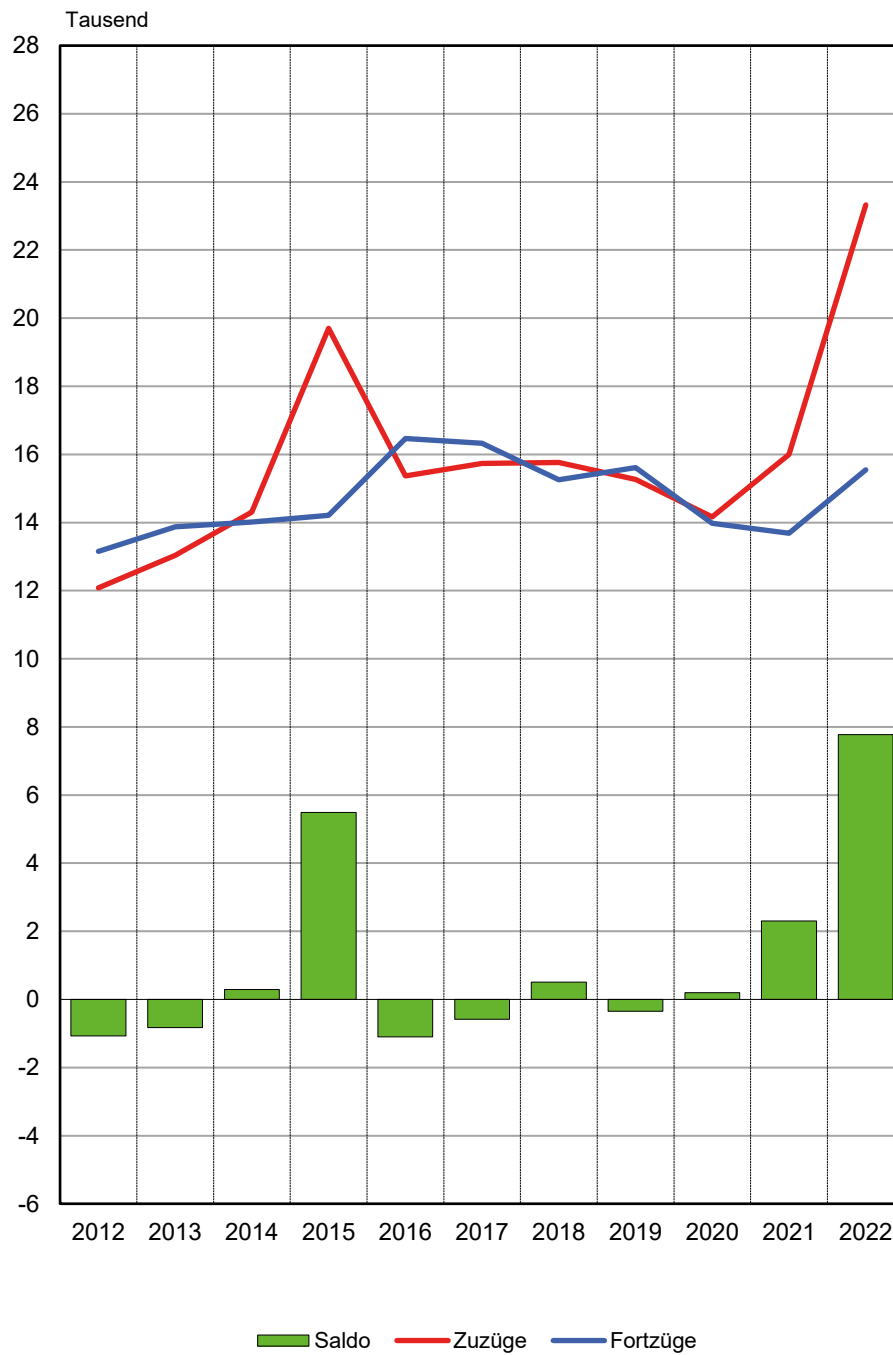
Für Wanderungen, die nicht über die Grenze des Bundesgebietes hinausgehen, werden lediglich die Anmeldungen ausgewertet, wobei die Abmeldung auf Grund der Angabe über den bisherigen Wohnort erfasst wird. Bei Wanderungen über die Bundesgrenzen werden sowohl die An- als auch die Abmeldungen verwendet.

Die Summen für die Kreise und das Land beinhalten jeweils alle Wanderungen über die Gemeindegrenzen.

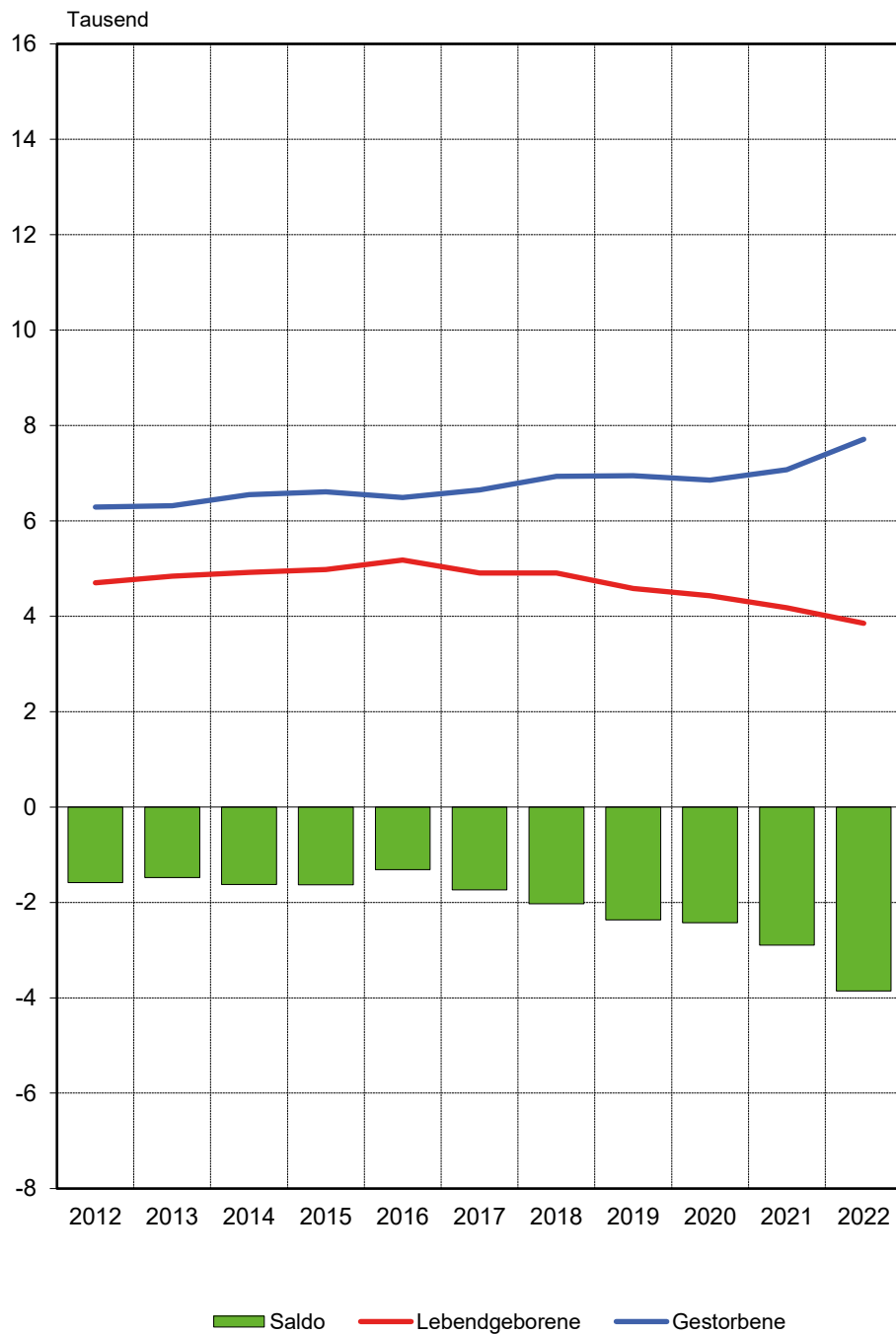
Überschuss der Zu- bzw. Fortzüge

Differenz zwischen Zu- und Fortzügen eines Zeitraumes.

1. Wanderungen über die Landesgrenze Thüringens im 3. Vierteljahr 2012 - 2022



2. Lebendgeborene und Gestorbene im 3. Vierteljahr 2012 - 2022



1. Bevölkerungsstand
1.1 Bevölkerungsentwicklung im 3. Vierteljahr 2022

Vorgang	Insgesamt	Männlich	Weiblich
Bevölkerung am Anfang des Zeitraumes	2 122 369	1 048 322	1 074 047
Natürliche Bevölkerungsbewegung			
Geborene	3 870	1 980	1 890
davon			
Lebendgeborene	3 852	1 974	1 878
Totgeborene	18	6	12
Gestorbene	7 711	3 933	3 778
darunter			
im 1. Lebensjahr	13	7	6
Überschuss der Geborenen bzw. Gestorbenen (-)	- 3 859	- 1 959	- 1 900
Wanderungen über die Landesgrenze			
Zuzüge	23 323	12 082	11 241
Fortzüge	15 548	7 974	7 574
Überschuss der Zu- bzw. Fortzüge (-)	7 775	4 108	3 667
Berücksichtigung von sonstigen Bewegungen und Korrekturmeldungen	- 66	- 50	- 16
Veränderungen insgesamt	3 850	2 099	1 751
Bevölkerung am Ende des Zeitraumes	2 126 219	1 050 421	1 075 798

1.2 Bevölkerungsentwicklung in den einzelnen Monaten des 3. Vierteljahres 2022

Vorgang	Juli	August	September	3. Vierteljahr 2022	3. Vierteljahr 2021
Lebendgeborene	1 285	1 295	1 272	3 852	4 176
Gestorbene	2 656	2 515	2 540	7 711	7 071
Zuzüge insgesamt	12 220	13 902	12 563	38 685	30 168
Fortzüge insgesamt	9 169	11 155	10 586	30 910	27 863
Wanderungen über die Landesgrenze					
Zuzüge	7 560	8 394	7 369	23 323	15 995
Fortzüge	4 509	5 647	5 392	15 548	13 690
Landesbinnenwanderung über die Kreisgrenzen zwischen Gemeinden desselben Kreises					
über die Kreisgrenzen	2 495	3 021	2 830	8 346	8 087
zwischen Gemeinden desselben Kreises	2 165	2 487	2 364	7 016	6 086

1.3 Bevölkerungsentwicklung im 3. Vierteljahr 2022 und Bevölkerungsstand am 30.9.2022 nach Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Überschuss der Geborenen bzw. Gestorbenen (-)	Überschuss der Zu- bzw. Fortzüge (-)	Sonstiges ¹⁾	Bevölkerungs- zunahme bzw. -abnahme (-)	Bevölkerung am 30.9.2022		
					insgesamt	männlich	weiblich
Stadt Erfurt	- 248	224	- 8	- 32	214 637	104 046	110 591
Stadt Gera	- 208	847	3	642	93 420	45 049	48 371
Stadt Jena	- 57	- 327	- 8	- 392	110 707	55 108	55 599
Stadt Suhl	- 117	794	- 5	672	36 855	18 201	18 654
Stadt Weimar	- 113	- 206	- 3	- 322	65 412	31 509	33 903
Eichsfeld	- 98	397	- 3	296	100 045	50 072	49 973
Nordhausen	- 189	308	2	121	82 310	40 683	41 627
Wartburgkreis	- 308	226	- 8	- 90	159 788	79 497	80 291
Unstrut-Hainich-Kreis	- 219	408	6	195	102 214	50 612	51 602
Kyffhäuserkreis	- 188	418	- 1	229	73 727	36 590	37 137
Schmalkalden-Meiningen	- 271	311	-	40	123 945	61 870	62 075
Gotha	- 190	598	- 19	389	135 154	67 062	68 092
Sömmerda	- 95	468	- 4	369	69 734	34 861	34 873
Hildburghausen	- 114	77	- 1	- 38	62 080	31 033	31 047
Ilm-Kreis	- 193	622	3	432	106 514	53 579	52 935
Weimarer Land	- 82	334	- 3	249	83 218	41 144	42 074
Sonneberg	- 146	210	- 1	63	56 866	28 035	28 831
Saalfeld-Rudolstadt	- 272	512	-	240	101 453	49 870	51 583
Saale-Holzland-Kreis	- 117	183	- 14	52	83 209	41 304	41 905
Saale-Orla-Kreis	- 191	249	2	60	79 417	39 422	39 995
Greiz	- 243	372	- 8	121	96 659	47 591	49 068
Altenburger Land	- 200	750	4	554	88 855	43 283	45 572
Thüringen	- 3 859	7 775	- 66	3 850	2 126 219	1 050 421	1 075 798
davon							
kreisfreie Städte	- 743	1 332	- 21	568	521 031	253 913	267 118
Landkreise	- 3 116	6 443	- 45	3 282	1 605 188	796 508	808 680

1) Sonstige Bewegungen und Korrekturmeldungen

1.4 Veränderung des Bevölkerungsstandes im 3. Vierteljahr 2022 nach Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Veränderung des Bevölkerungsstandes am 30.9.2022					
	zum 30.6.2022			zum 30.9.2021		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
	Prozent					
Stadt Erfurt	- 0,01	- 0,03	0,00	0,87	0,48	1,25
Stadt Gera	0,69	0,57	0,80	2,10	1,90	2,28
Stadt Jena	- 0,35	- 0,19	- 0,51	0,73	0,36	1,11
Stadt Suhl	1,86	2,93	0,83	1,45	2,22	0,70
Stadt Weimar	- 0,49	- 0,61	- 0,38	0,87	0,70	1,03
Eichsfeld	0,30	0,28	0,31	0,62	0,45	0,80
Nordhausen	0,15	0,02	0,27	0,55	0,15	0,95
Wartburgkreis	- 0,06	- 0,06	- 0,05	0,29	0,04	0,53
Unstrut-Hainich-Kreis	0,19	0,31	0,07	0,70	0,69	0,71
Kyffhäuserkreis	0,31	0,38	0,25	0,72	0,62	0,82
Schmalkalden-Meiningen	0,03	0,12	- 0,06	0,30	0,22	0,38
Gotha	0,29	0,23	0,34	0,61	0,28	0,95
Sömmerda	0,53	0,55	0,51	1,18	1,16	1,20
Hildburghausen	- 0,06	- 0,14	0,01	- 0,42	- 0,49	- 0,35
Ilm-Kreis	0,41	0,51	0,31	1,04	1,17	0,91
Weimarer Land	0,30	0,39	0,21	1,32	1,16	1,47
Sonneberg	0,11	0,05	0,17	0,16	0,09	0,23
Saalfeld-Rudolstadt	0,24	0,17	0,31	- 0,04	- 0,27	0,18
Saale-Holzland-Kreis	0,06	0,10	0,03	0,66	0,53	0,79
Saale-Orla-Kreis	0,08	0,15	-	0,16	- 0,04	0,36
Greiz	0,13	0,03	0,22	0,39	0,28	0,50
Altenburger Land	0,63	0,55	0,70	0,85	0,53	1,14
Thüringen	0,18	0,20	0,16	0,67	0,49	0,85
davon						
kreisfreie Städte	0,11	0,17	0,05	1,10	0,85	1,34
Landkreise	0,20	0,21	0,20	0,53	0,38	0,69

2. Natürliche Bevölkerungsbewegung
Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im 3. Vierteljahr 2022 nach Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Ehe- schlie- ßungen	Lebendgeborene			Gestorbene		Überschuss der Geborenen bzw. Gestorbenen (-)	
		insgesamt	und zwar		insgesamt	darunter männlich		
			männlich	deren Eltern nicht miteinander verheiratet sind				
Stadt Erfurt	280	406	218	233	654	348	-	248
Stadt Gera	131	166	80	113	374	173	-	208
Stadt Jena	126	227	123	108	284	124	-	57
Stadt Suhl	43	61	32	30	178	84	-	117
Stadt Weimar	123	116	57	65	229	103	-	113
Eichsfeld	158	198	94	80	296	155	-	98
Nordhausen	124	141	78	80	330	172	-	189
Wartburgkreis	237	278	131	142	586	297	-	308
Unstrut-Hainich-Kreis	188	185	89	107	404	198	-	219
Kyffhäuserkreis	139	130	73	81	318	169	-	188
Schmalkalden-Meiningen	201	248	124	140	519	261	-	271
Gotha	231	266	131	137	456	246	-	190
Sömmerda	118	146	79	79	241	130	-	95
Hildburghausen	106	119	54	57	233	126	-	114
Ilm-Kreis	161	190	95	98	383	197	-	193
Weimarer Land	186	173	86	91	255	125	-	82
Sonneberg	74	96	50	48	242	131	-	146
Saalfeld-Rudolstadt	232	163	96	97	435	224	-	272
Saale-Holzland-Kreis	142	134	63	81	251	135	-	117
Saale-Orla-Kreis	133	138	74	85	329	160	-	191
Greiz	162	142	72	87	385	201	-	243
Altenburger Land	152	129	75	72	329	174	-	200
Thüringen	3 447	3 852	1 974	2 111	7 711	3 933	-	3 859
davon								
kreisfreie Städte	703	976	510	549	1 719	832	-	743
Landkreise	2 744	2 876	1 464	1 562	5 992	3 101	-	3 116

3. Räumliche Bevölkerungsbewegung
3.1 Über die Landesgrenze Thüringens Zu- und Fortgezogene im 3. Vierteljahr 2022
nach Herkunfts- und Zielländern

Herkunfts- bzw. Zielland	Zuzüge		Fortzüge		Überschuss der Zu- bzw. Fortzüge (-)	
	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich
Insgesamt						
Baden-Württemberg	724	364	700	355	24	9
Bayern	1 469	724	1 582	819	- 113	- 95
Berlin	377	181	334	153	43	28
Brandenburg	302	141	284	134	18	7
Bremen	48	23	50	25	- 2	- 2
Hamburg	71	34	185	88	- 114	- 54
Hessen	899	446	1 001	483	- 102	- 37
Mecklenburg-Vorpommern	115	56	256	124	- 141	- 68
Niedersachsen	658	335	777	374	- 119	- 39
Nordrhein-Westfalen	716	377	1 006	531	- 290	- 154
Rheinland-Pfalz	194	96	233	110	- 39	- 14
Saarland	52	32	42	22	10	10
Sachsen	1 500	712	1 606	768	- 106	- 56
Sachsen-Anhalt	779	381	776	354	3	27
Schleswig-Holstein	127	71	187	96	- 60	- 25
Bundesgebiet zusammen	8 031	3 973	9 019	4 436	- 988	- 463
Ausland ¹⁾	15 292	8 109	6 529	3 538	8 763	4 571
Insgesamt	23 323	12 082	15 548	7 974	7 775	4 108
Deutsche						
Baden-Württemberg	564	272	477	225	87	47
Bayern	1 133	544	1 098	537	35	7
Berlin	319	151	227	95	92	56
Brandenburg	243	110	237	108	6	2
Bremen	33	14	28	13	5	1
Hamburg	57	31	118	50	- 61	- 19
Hessen	746	363	730	326	16	37
Mecklenburg-Vorpommern	99	46	233	114	- 134	- 68
Niedersachsen	524	264	568	267	- 44	- 3
Nordrhein-Westfalen	458	228	409	184	49	44
Rheinland-Pfalz	156	75	147	61	9	14
Saarland	25	17	20	11	5	6
Sachsen	1 261	565	1 421	668	- 160	- 103
Sachsen-Anhalt	683	320	681	304	2	16
Schleswig-Holstein	101	57	135	63	- 34	- 6
Bundesgebiet zusammen	6 402	3 057	6 529	3 026	- 127	31
Ausland ¹⁾	890	587	1 305	805	- 415	- 218
Insgesamt	7 292	3 644	7 834	3 831	- 542	- 187
Ausländer						
Baden-Württemberg	160	92	223	130	- 63	- 38
Bayern	336	180	484	282	- 148	- 102
Berlin	58	30	107	58	- 49	- 28
Brandenburg	59	31	47	26	12	5
Bremen	15	9	22	12	- 7	- 3
Hamburg	14	3	67	38	- 53	- 35
Hessen	153	83	271	157	- 118	- 74
Mecklenburg-Vorpommern	16	10	23	10	- 7	-
Niedersachsen	134	71	209	107	- 75	- 36
Nordrhein-Westfalen	258	149	597	347	- 339	- 198
Rheinland-Pfalz	38	21	86	49	- 48	- 28
Saarland	27	15	22	11	5	4
Sachsen	239	147	185	100	54	47
Sachsen-Anhalt	96	61	95	50	1	11
Schleswig-Holstein	26	14	52	33	- 26	- 19
Bundesgebiet zusammen	1 629	916	2 490	1 410	- 861	- 494
Ausland ¹⁾	14 402	7 522	5 224	2 733	9 178	4 789
Insgesamt	16 031	8 438	7 714	4 143	8 317	4 295

1) einschl. "unbekanntes Ausland" und "ungeklärt und ohne Angabe"

**3.2 Über die Grenzen des Bundesgebietes Zu- und Fortgezogene im 3. Vierteljahr 2022
nach Herkunfts- und Zielländern**

Herkunfts- bzw. Zielland	Zuzüge		Fortzüge		Überschuss der Zu- bzw. Fortzüge (-)	
	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich
Europa zusammen	11 495	5 610	4 732	2 355	6 763	3 255
EU-Staaten zusammen	3 527	2 092	2 617	1 569	910	523
darunter Belgien	22	10	10	5	12	5
Bulgarien	274	175	212	153	62	22
Dänemark	7	4	11	3	- 4	1
Finnland	10	4	10	5	-	- 1
Frankreich	63	33	52	21	11	12
Griechenland	54	36	42	25	12	11
Italien	91	58	157	80	- 66	- 22
Kroatien	59	36	36	24	23	12
Lettland	93	52	77	38	16	14
Litauen	44	27	60	33	- 16	- 6
Niederlande	28	10	38	15	- 10	- 5
Österreich	76	47	102	49	- 26	- 2
Polen	862	519	499	329	363	190
Portugal	23	12	41	21	- 18	- 9
Rumänien	1 227	719	782	495	445	224
Schweden	11	5	21	9	- 10	- 4
Slowakei	186	106	113	65	73	41
Spanien	120	72	125	59	- 5	13
Tschechien	121	70	73	48	48	22
Ungarn	134	87	128	82	6	5
Sonstiges Europa zusammen	7 968	3 518	2 115	786	5 853	2 732
darunter Albanien	128	66	27	15	101	51
Bosnien und Herzegowina	47	24	28	20	19	4
Moldau	42	24	47	25	- 5	- 1
Nordmazedonien	158	84	45	29	113	55
Norwegen	21	12	15	9	6	3
Russische Föderation	106	46	57	29	49	17
Schweiz	83	45	110	59	- 27	- 14
Serbien	81	53	33	16	48	37
Türkei	162	111	68	43	94	68
Ukraine	7 026	2 994	1 634	520	5 392	2 474
Vereinigtes Königreich	33	12	35	10	- 2	2
Afrika zusammen	244	159	91	62	153	97
darunter Ägypten	25	18	14	8	11	10
Libyen	53	41	20	13	33	28
Marokko	46	35	15	11	31	24
Tunesien	27	13	10	7	17	6
Amerika zusammen	248	125	212	104	36	21
darunter Brasilien	34	19	13	8	21	11
El-Salvador	17	3	-	-	17	3
Mexico	20	8	16	6	4	2
Kanada	21	13	18	10	3	3
Kolumbien	15	7	8	5	7	2
USA	88	48	95	46	- 7	2
Asien zusammen	1 421	785	381	202	1 040	583
darunter Afghanistan	174	101
China	111	81	89	48	22	33
Georgien	82	43	40	27	42	16
Indien	117	77	18	14	99	63
Indonesien	37	18	20	5	17	13
Irak	41	25	11	7	30	18
Iran	71	32
Japan	18	9	11	4	7	5
Syrien	342	193	5	.	337	.
Thailand	33	10	18	11	15	- 1
Vietnam	157	77	22	13	135	64
Australien und Ozeanien	26	15	32	12	- 6	3
Unbekanntes Ausland	1 242	938	56	38	1 186	900
Ungeklärt und ohne Angabe	616	477	1 025	765	- 409	- 288
Ausland insgesamt	15 292	8 109	6 529	3 538	8 763	4 571
darunter Deutsche	890	587	1 305	805	- 415	- 218

3.3 Zu- und Fortgezogene in den Kreisen im 3. Vierteljahr 2022 nach Wanderungsarten

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Wanderung insgesamt		Wanderung über die Landesgrenze		Landesbinnenwanderung		
	Zuzüge	Fortzüge	Zuzüge	Fortzüge	über die Kreisgrenzen	zwischen den Gemeinden desselben Kreises	
					Zuzüge	Fortzüge	
Stadt Erfurt	3 327	3 103	2 307	1 969	1 020	1 134	-
Stadt Gera	2 180	1 333	1 575	983	605	350	-
Stadt Jena	1 720	2 047	1 225	1 466	495	581	-
Stadt Suhl	2 401	1 607	2 200	391	201	1 216	-
Stadt Weimar	951	1 157	616	761	335	396	-
Eichsfeld	1 661	1 264	982	606	196	175	483
Nordhausen	1 651	1 343	1 024	726	194	184	433
Wartburgkreis	2 290	2 064	1 148	963	372	331	770
Unstrut-Hainich-Kreis	1 704	1 296	807	602	468	265	429
Kyffhäuserkreis	1 261	843	760	406	261	197	240
Schmalkalden-Meiningen	2 142	1 831	1 060	780	465	434	617
Gotha	2 663	2 065	1 557	975	460	444	646
Sömmerda	1 303	835	687	331	405	293	211
Hildburghausen	771	694	451	339	141	176	179
Ilm-Kreis	2 189	1 567	1 219	738	522	381	448
Weimarer Land	1 396	1 062	599	455	533	343	264
Sonneberg	960	750	642	429	125	128	193
Saalfeld-Rudolstadt	1 956	1 444	884	500	433	305	639
Saale-Holzland-Kreis	1 320	1 137	627	471	387	360	306
Saale-Orla-Kreis	1 415	1 166	721	478	230	224	464
Greiz	1 568	1 196	951	592	353	340	264
Altenburger Land	1 856	1 106	1 281	587	145	89	430
Thüringen	38 685	30 910	23 323	15 548	8 346	8 346	7 016
davon							
kreisfreie Städte	10 579	9 247	7 923	5 570	2 656	3 677	-
Landkreise	28 106	21 663	15 400	9 978	5 690	4 669	7 016

